

Inhalt

Vorwort von Rainer Sachse	9
Vorwort von Eckhard Roediger	11
Vorwort des Autors	13
Einleitung.....	19
1. Schemaorientierte Psychotherapiekonzepte	31
1.1 Kognitive Therapie (KT)	33
1.2 Klärungsorientierte Psychotherapie (KOP)	39
1.3 Schematherapie (ST)	42
2. Schemata – wie wir uns, die Anderen und die Welt sehen	49
2.1 Schemaentwicklung im Rahmen der Schematherapie	65
2.1.1 Domäne 1: Abgetrenntheit und Ablehnung	67
2.1.2 Domäne 2: Beeinträchtigung von Autonomie und Leistung	74
2.1.3 Domäne 3: Beeinträchtigung im Umgang mit Begrenzungen	80
2.1.4 Domäne 4: Übertriebene Außenwirkung und Fremdbezogenheit	83
2.1.5 Domäne 5: Übertriebene Wachsamkeit und Gehemmtheit	89
3. Wissenschaftliche Fundierungen.....	97
3.1 Neurobiologie	98

3.2 Bindungstheorie.....	102
3.3 Motivationstheorie.....	107
4. Ablauf im ambulanten Setting.....	119
4.1 Beziehungsgestaltung.....	119
4.2 Diagnostik.....	122
4.3 Schemabearbeitung.....	125
4.4 Verhaltensänderung.....	135
5. Theoretische und praktische Brückenschläge in psychosoziale Arbeitsfelder	139
5.1 Von den schemaorientierten Psychotherapiekonzepten zur Schemapädagogik.....	140
5.1.1 Transfer von Elementen der Kognitiven Therapie	141
5.1.2 Transfer von Elementen der Klärungsorientierten Psychotherapie.....	142
5.1.3 Transfer von Elementen der Schematherapie.....	143
5.1.4 Ziele der Schemapädagogik.....	145
5.2 Schemapädagogische Methoden in der Praxis.....	147
5.2.1 Eigene Schemata und Schemamodi berücksichtigen.....	147
5.2.2 Beziehungen komplementär gestalten	149
5.2.3 Maladaptive Schemata und Bewältigungsversuche diagnostizieren, Schemamodi gemeinsam mit dem Klienten klären	151
5.2.4 Problembewusstsein beim Klienten erwecken.....	154
5.2.5 Unterstützung beim Transfer der erarbeiteten Lösungen in den Alltag.....	156
5.3 Einzelfallhilfe	160
5.4 Paarberatung.....	169
5.5 Sozialpädagogische Familienhilfe.....	176

5.6 Erziehungsberatung	187
5.7 Schulsozialarbeit	195
5.8 Jugendstrafvollzug/Bewährungshilfe	204
5.9 Straßensozialarbeit	214
6. Ausblick	223
Weiterführende Literatur	227
Kontakte	229
Literatur	231